

Nummer 00-0585-A01-V01
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ VANtastic 6
 Hersteller Alutec Leichtmetallfelgen GmbH

Auftraggeber Alutec Leichtmetallfelgen GmbH
 Industriestraße 17
 67136 Fußgönheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell -
 Typ VANtastic 6
 Radgröße 6,5Jx16H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierung	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \emptyset (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
B2	VANtastic 6 B2/Z09 \emptyset 63,3-58,1	5/98/58,1	30	650	1975

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen Alutec
 Radtyp und Ausführung VANtastic 6 ... (s.o.)
 Radgröße 6,5Jx16H2
 Einpresstiefe ET .. (s.o.)
 Giessereikennzeichen 777
 Herkunftsmerkmal Made in Germany
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M14x1,5	60° Kegel	110	30
S02	Schraube M12x1,25	60° Kegel	100	28

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 000585) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Alfa
 Citroen
 Fiat
 Lancia
 Peugeot

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Alfa 156 932 e3*96/27*0034*..	77-140	205/50R16	K02 K11	A02 A04 A05
	77-140	205/55R16	K02 K11	A06 A08 A09
	77-140	215/50R16	K02 K07 K08 K11	A12 A14 A19
	77-140	225/50R16	K07 K08 K42 K56	B02 V16 S02
Alfa Spyder/GTV 916 G955, e3*95/54*0006*..	106-148	205/45R16	R35 T83 T87	A02 A04 A05
	106-148	205/50R16	R35	A06 A08 A09 A12 A14 A19 AL1 B02 B03 B47 F04 S02
Citroen Evasion 22, U6U. G815, e2*93/81*0158*..	66-108	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	66-108	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
Citroen Jumpy U64 (222) H173	51-69	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	51-69	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
Citroen Jumpy U64 (222), U6U., B**** H338, e2*93/81*0161*.. e2*93/81*0187*..	51-80	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	51-80	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
Fiat Scudo 220 e2*93/81*0162*..	51-69	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	51-69	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
Fiat Scudo 220L H105	51-69	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	51-69	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
Fiat Scudo 220P H261	51-69	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	51-69	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
Fiat Ulysse 220, 22 G785, e2*93/81*0159*..	66-108	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	66-108	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
Lancia Z 220, 22 H076 NT2, e2*93/81*0159*..	80-108	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05
	80-108	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Peugeot 806 221/A***** G784, e2*93/81*0157*... e2*93/81*0184*..	66-108	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
	66-108	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	
Peugeot Expert 222 H174	51-69	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
	51-69	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	
Peugeot Expert 223 H341	51-69	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
	51-69	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	
Peugeot Expert 224 (U64), B***** H342, e2*93/81*0160*... e2*93/81*0185*..	51-69	205/55R16	A11 T91 T93	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A14 A19 B02 S01
	51-69	225/50R16	A12 B47 K02 T92 T93	

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von

Fahrzeughersteller
Fahrzeugtyp und
Fahrzeugidentifizierungsnummer
bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5 , 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2 " UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A11 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an der Antriebsachse verwendet werden.

Nummer 00-0585-A01-V01
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ VANtastic 6
Hersteller Alutec Leichtmetallfelgen GmbH



- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen zulässig.
- AL1** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 162 kW.
- B02** Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- B47** Auf ausreichenden Abstand zwischen Handbremsseil und Rad-Reifen-Kombination an Achse 2 ist zu achten. Gegebenenfalls ist die Seilführung zu korrigieren.
- F04** Serienmäßig verwendete Distanzscheiben sind vor Anbau der Sonderräder zu entfernen.
- K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausauschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausauschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- R35** Sofern in den Fahrzeugpapieren bei dieser Reifengröße Reifenfabrikatsbindungen aufgeführt sind, dürfen nur diese Reifenfabrikate verwendet werden.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

Nummer 00-0585-A01-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,5Jx16H2 Typ VANtastic 6
 Hersteller Alutec Leichtmetallfelgen GmbH



- T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T92** Reifen (LI92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- V16** Folgende Reifenkombinationen sind, sofern die Reifengrößen in der Spalte Bereifung aufgeführt sind, zulässig:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	195/45R16	215/40R16, 225/40R16
Nr. 2	205/45R16	225/40R16
Nr. 3	205/50R16	225/45R16
Nr. 4	205/55R16	225/50R16, 245/45R16
Nr. 5	215/50R16	245/45R16
Nr. 6	215/55R16	235/50R16
Nr. 7	225/50R16	245/45R16
Nr. 8	225/55R16	245/50R16
Nr. 9	215/40R16	225/40R16
Nr.10	225/60R16	245/55R16
Nr.11	215/40R16	245/35R16
Nr.12	225/40R16	245/35R16

Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Bei Fahrzeugen mit ABS, ASR oder Allrad ist die Eignung der Reifenkombination vom Reifenhersteller zu bestätigen. Es sind nur Reifen eines Typs und Profils zulässig.

Hinweise zum Sonderrad entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 1999.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 28. März 2000

Bohlander



00021778.DOC